

 **Bundesministerium  
Inneres**

**Mag. Gerhard Karner**  
Bundesminister

Herrn  
Präsidenten des Bundesrates  
Mag. Franz Ebner  
Parlament  
1017 Wien

Geschäftszahl: 2024-0.693.326

Wien, am 11. November 2024

Sehr geehrter Herr Präsident!

Die Bundesrätin Korinna Schumann, Genossinnen und Genossen haben am 12. September 2024 unter der Nr. **4236/J-BR** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Missbrauch von Blaulicht und Einsatzkräften für Medientermin von Gerhard Karner?“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu den Fragen 1 und 2:**

- *Wer gab den Einsatzbefehl für den Einsatz der Polizist:innen im Rahmen der Medienaktion?*
- *Gab es hierzu einen Auftrag bzw. eine Weisung aus dem Bundesministerium für Inneres bzw. aus dem Kabinett des Bundesministers?*

Es gab keinen Einsatzbefehl für den Einsatz von Exekutivbediensteten im Rahmen einer Medienaktion.

**Zu den Fragen 3, 6, 8 und 10:**

- *Wie viele Polizistinnen waren beim und im Umfeld des Medientermins des Innenministers am 5.09.2024 um 17:00 beim Praterstern anwesend bzw. involviert?*
  - Welche Notwendigkeit bestand für die Anwesenheit dieser Polizist:innen?*

- b. Verursachte die Anwesenheit einzelner Polizist:innen beim Medientermin Überstunden?
- i. Falls ja: Wurden diese Überstunden angeordnet?
- Augenzeugen berichteten von Einsatzfahrzeugen, die den Ort des Medientermins mit Blaulicht und Martinshorn ansteuerten.
    - a. Welche akuten Polizeieinsätze gab es am 5.09.2024 zwischen 16:30 und 17:30 im Bereich und Umfeld des Pratersterns?
    - b. Wurde die Verwendung von Blaulicht bei der Anfahrt zum Medientermin innerhalb des BMI oder LPD Wien angeordnet?
    - c. Falls nein: Wurden interne Nachforschungen betreffend Missbrauch von Blaulicht im Rahmen dieses Medientermins angestellt?
      - i. Falls ja: Welches Ergebnis brachten diese Nachforschungen?
      - ii. Falls nein: Warum nicht?
  - Wie viele der anwesenden Polizist:innen waren während und im Umfeld des Medientermins mit Langwaffen ausgestattet?
    - a. Welche Notwendigkeit bestand für das Tragen von Langwaffen?
    - b. Welche und wie viele Langwaffen waren bei dem Medientermin eingesetzt?
  - Wurden am 5.9.2024 zwischen 16:00 und 18:00 Anhaltungen bzw. Personenkontrollen in der Umgebung des Praterstern durchgeführt?
    - i. Falls ja: welchen Anlass gab es für diese Kontrollen? Wurden dabei gefährliche Gegenstände sichergestellt?

Welcher geographische Bereich genau mit "Umfeld" gemeint ist, wann jemand als „involviert“ anzusehen ist, beziehungsweise welcher Polizeieinsatz als „akut“ anzusehen ist, bedarf einer näheren Auslegung. Eine derartige Interpretation des Willens eines Abgeordneten steht mir nicht zu. Es ist mir daher nicht möglich, diese Fragen einer Beantwortung zuzuführen.

Der Medientermin verursachte keine Überstunden.

Die Verwendung von Blaulicht wurde nicht angeordnet. Es wurden interne Nachforschungen betreffend Missbrauch von Blaulicht im Rahmen des Medientermins angestellt. Bei der Anfahrt zum Medientermin fuhr kein Einsatzfahrzeug mit Blaulicht. Im Rahmen einer Schwerpunktaktion wurde ein anderes Einsatzfahrzeug akustisch wahrgenommen, welches jedoch nicht mit der Schwerpunktaktion oder dem Medientermin in Zusammenhang stand.

**Zur Frage 4:**

- *Auf welchen Dienststellen sind die einzelnen Polizist:innen stationiert?*
  - a. *Waren diese durch die Abwesenheit der Polizist:innen und mit Blick auf die akute Personalsituation so besetzt, dass sie im Rahmen der Tätigkeiten, die üblicherweise zu erfüllen sind, ausreichend Personalstärke aufgewiesen haben?*
    - i. *Wenn nein: Wie viele Polizist:innen waren in der jeweiligen Dienststelle während der Medienaktion zugegen? Stellen Sie diese bitte dem Stand der üblicherweise verfügbaren Polizist:innen in der jeweiligen Polizeistation gegenüber.*

Welche Dienststellen und welcher Personenkreis genau gemeint sind, bedarf einer näheren Auslegung. Eine derartige Interpretation des Willens eines Abgeordneten steht mir nicht zu. Es ist mir daher nicht möglich, diese Frage einer Beantwortung zuzuführen.

**Zu den Fragen 5, 11 und 12:**

- *Wie viele der Polizist:innen, die bei der Medienaktion anwesend waren, haben im Jahr 2024 bereits Überstunden geleistet?*
  - a. *Wie hoch sind diese im Durchschnitt?*
- *Wie viele Polizeieinsätze gab es im gesamten Stadtgebiet Wien am 5.9.2024?*
- *Bei welchen weiteren Medienterminen des Innenministers in den Jahren 2022, 2023 und 2024 wurden Polizist:innen beigezogen bzw. involviert?*
  - a. *Wie viele Polizist:innen waren bei den jeweiligen Medienterminen anwesend bzw. involviert (Bitte um Aufschlüsselung nach Medientermin)?*
    - i. *Wie viele dieser Polizist:innen waren für die Dauer des jeweiligen Medientermins mit Langwaffen ausgestattet?*
    - ii. *Welche Notwendigkeit bestand für die Anwesenheit der Polizist:innen beim jeweiligen Medientermin bzw. für das Tragen von Langwaffen?*

Entsprechende Statistiken werden nicht geführt. Von einer anfragebezogenen retrospektiven manuellen Auswertung muss auf Grund des Verwaltungsaufwandes und der damit einhergehenden Ressourcenbindung aus Gründen der Sparsamkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit des Verwaltungshandelns Abstand genommen werden.

**Zur Frage 7:**

- *Wurden innerhalb des Bundesministerium für Inneres oder der Landespolizeidirektion Wien Weisungen erteilt, die auf die Anwesenheit von Polizist:innen beim Medientermin abzielten?*
  - a. *Falls ja: Wann und von wem wurden diese Weisungen erteilt?*

Nein.

**Zur Frage 9:**

- *Wie viele Fahrzeuge waren für den Medientermin im Einsatz?*

Es waren keine Einsatzfahrzeuge für einen Medientermin im Einsatz.

Gerhard Karner

